

Internationale Lernkooperation 2010: „Begegnung Straßenfußball-Together we can!“

3 Kontinente- 5 Länder –5 Organisationen- 10 Young Leader- 100 Jugendliche weltweit. Das sind die „Eckdaten“ des gemeinsamen Projektes im Rahmen der internationalen Lernkooperation 2010. Beteiligt an diesem interkontinentalen Projekt sind: KICKFAIR (Deutschland), Cre-Arte (Argentinien), Formação (Brasilien), Centro para el Desarrollo de la Intelligencia (Paraguay), Espérance (Ruanda).

Seinen Ursprung fand die Projektidee beim internationalen KICKFAIR Forum 2009 in Deutschland: 20 Young Leader aus den oben genannten Organisationen entwickelten gemeinsam ihren Projektbeitrag zur Fußball-WM 2010 in Südafrika. Herausgekommen ist ein gemeinsames Film- und Projektprojekt, das sie beim Festival 2010 in Südafrika einer großen Öffentlichkeit vorstellen werden.

Die Projektumsetzung

Seit Juli 2009 arbeiten über 100 Jugendliche in 5 Organisationen auf drei Kontinenten an einer gemeinsamen Film-Reportage: In der gemeinsamen Film-Reportage stellen sie ihre internationale Zusammenarbeit vor und erzählen ihre Geschichten. Sie berichten von ihren Hintergründen, der Rolle des Straßenfußballs und den gemeinsamen Visionen, die sie verbinden. Sie beschreiben die Hürden, die sie gemeinsam überwinden mussten und wie sie zu Lösungen gekommen sind. Und sie erzählen davon, welchen Einfluss die internationale Zusammenarbeit auf sie ganz persönlich, aber auch auf viele andere in ihren Projekten hat. Der Film hat eine lokale Ebene (alle Projekt-Teams drehen vor Ort) und eine internationale Ebene (KICK OFF und die gemeinsame Arbeit in Ruanda).

Vom 15. bis 21. Februar 2010 findet das 2. Internationale Young Leader Treffen der Lernkooperation statt, diesmal bei Espérance in Kigali, Ruanda. In diesem Forum werden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen gemeinsam am Storyboard arbeiten und wesentliche Teile des Films drehen. Der interkulturelle Austausch mit der Lebenswelt in Kigali spielt dabei eine zentrale Rolle. Neben der Arbeit am Film wird viel Straßenfußball gespielt und ein gemeinsames Turnier organisiert.

Von April bis Juni arbeiten 4 Young Leader aus den beteiligten Organisationen bei KICKFAIR, um den Film gemeinsam fertig zustellen. Wesentlicher Inhalt des Arbeitsaufenthaltes ist die Vorbereitung verschiedener Workshops, die sie beim Football for Hope Festival in Südafrika für Young Leader aus aller Welt abhalten werden. Dieses Festival ist offizieller Bestandteil der FIFA Weltmeisterschaft 2010 und wird mit entsprechender Aufmerksamkeit verfolgt.

In diesen Workshops stellen sie ihr gemeinsames Projekt vor und teilen ihre Erfahrungen mit anderen. Ziel ist es, Schritte aufzuzeigen, wie internationale Lernkooperationen gelingen können und anderen Mut zu machen, ähnliche Projekte anzugehen.

Vom 29. Juni bis 9. Juli 2010 findet das **Football for Hope Festival** in Johannesburg statt.

Das Projekt wird von vielen Seiten gefördert, unterstützt und mit getragen:

- 1) dem Bundesministerium des Innern
- 2) Der Football for Hope Bewegung (FIFA und streetfootballworld)
- 3) Film- und Medienexperten
- 4) SONY Deutschland
- 5) Der Deutschen Botschaft in Kigali
- 6) Dem Sportministerium Rwanda